



Bericht und Beschlussempfehlung

des Sozialausschusses

Soziale Ausrichtung und finanzielle Grundlagen der Arbeitsförderung sichern

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 17/1771

Änderungsantrag der Fraktionen von SSW, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/1821 (neu) - 2. Fassung - (selbstständig)

Form der arbeitsmarktpolitischen Instrumente auf Bundesebene

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP
Drucksache 17/1833 (selbstständig)

Der Landtag hat die oben aufgeführten Anträge durch Plenarbeschluss vom 16. September 2011 federführend an den Sozialausschuss und beteiligt an den Wirtschaftsausschuss überwiesen. Der Sozialausschuss hat die Anträge in zwei Sitzungen, zuletzt am 15. März 2012, beraten.

Im Einvernehmen mit dem beteiligten Wirtschaftsausschuss, der seine Beratungen am 28. März 2012 abgeschlossen hat, unterbreitet der Sozialausschuss dem Landtag folgende Beschlussvorschläge:

1. Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von DIE LINKE und SSW bei Enthaltung der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfiehlt der Ausschuss Ablehnung des Antrags der Fraktion DIE LINKE, Soziale Ausrichtung und finanzielle Grundlagen der Arbeitsförderung sichern, Drucksache 17/1771.
2. Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW empfiehlt der Ausschuss dem Landtag, den für selbstständig erklärten Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW, Drucksache 17/1821 (neu) - 2. Fassung - abzulehnen.

3. Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktionen von SPD, DIE LINKE und SSW bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfiehlt der Ausschuss die Annahme des für selbstständig erklärten Änderungsantrags der Fraktionen von CDU und FDP, Reform der arbeitsmarktpolitischen Instrumente auf Bundesebene, Drucksache 17/1833.

Christopher Vogt
Vorsitzender